

11 km auf der **3** liegen nun auf der „Großen Tour“ hinter uns.

Treffpunkt für die Fahrer und Unterstützer war der König-Friedrich-Platz in Kloster Zinna, von da aus rollten alle noch entspannt und siegessicher zum Startpunkt des Rundkurses Nr.3, auf dem Fläming-Skate.

11:11 Uhr der scharfe Start, die Laune war gut, das Wetter zeigte sich von der besten Seite und die Sonne lachte dem Fahrerfeld zweideutig ins Gesicht. Der Ehrgeiz war geweckt die 11 Kilometer zu bewältigen.

Doch alles kam anders als gedacht und das Fahrerfeld zog sich bereits auf dem ersten Kilometer deutlich und überraschend überraschend auseinander.

Schon ab 4. Kilometer floss bei den eigentlich qualifizierten Hoffnungsträgern schon heftig der Schweiß, die Blasen an den Händen platzten unter großem Getöse, die Reifen (... so sie nicht aus Vollgummi waren ...) glühten, die Armmuskeln zitterten arrhythmisch und meldeten „Bruch der Strukturintegrität steht unmittelbar bevor“.

Die kleinen IronRoller & Rollerinnen strampelten tatkräftig auf Ihren Fahrrädern mit und begleiteten das Fahrerfeld als rollende Getränkestationen. Die Handbiker-Crew Pam und Jürgen sicherten, als „Safety-Bikes“ ab, dass sich keiner verrollt und motivierten gelegentlich beim Fotografieren.

Die Ziellinie überquerten als erste Sven & Mario (von Ka&Pe Fahrservice) als dynamischen Duo. Sie haben damit den Status „ziemlich beste Freunde“ erlangt.

Mit ihrem grandiosen Teamwork ließen Sie alle ganz weit hinten. Das Gespann musste sich den Gesetzen der Physik – insbesondere der Fliehkraft - leider zwischendurch kurzzeitig geschlagen geben, aber in ihrer temporeichen Fahrt, auf dem flimmernden Asphalt der Route 2...kämpften sich wieder hoch und schossen - blutend & schweißnass - als erste ins Ziel.

Bei den Iron Roll`ern war Leo ab ca. km 7 die personalisierte Spitzengruppe. Regelrecht lässig rollte er um 12:25 Uhr als **Sieger** ins Ziel. Unmittelbar danach, um 12:33 Uhr, traf Kete von WestCoast - wieder einmal als **Zweiter** - erst die Ziellinie und dann ein.

Sebastian Friedrich (neuer Streckenkommissar und Firma Maltry) fuhr um 12:48 Uhr als **Dritter** ein, gefolgt von Stefan Rathmann (Bundespolizei) um 12:50 Uhr auf **Platz 4**.

Last but not least rollte Herausforderer Dirk Tannert (Aikempo) auf grauem Vollgummi um 12:57 Uhr ins Ziel.

RESPEKT an ALLE Teilnehmer, die diese **ultimate challenge** geknackt haben.

Bilder, Hochgeschwindigkeitsaufnahmen und Zeitlupen dazu folgen ...

Pamela Maraszek | PM

Streckenkommissarin

Siegerin Iron Roll 2013

Siegerin Iron Roll 25`special

Siegerin Iron Roll special vip

Teamfahrer pull a helicopter